



Salzbergwerk Berchtesgaden

Offizielle Pressemeldung

Salzbergwerk Berchtesgaden, 5. Juli 2017

Der 28 millionste Besucher im Salzbergwerk Berchtesgaden

Berchtesgaden Das älteste aktive Salzbergwerk Deutschlands feiert dieses Jahr sein 500-jähriges Bestehen und heute mit dem 28 millionsten Besucher ein beeindruckendes Gästeaufkommen. Mit Gründung des Besucherbergwerks Mitte des 19. Jahrhunderts war ausschließlich privilegierten Personen, wie Adligen oder Regierungsbeamten gegönnt, das Berchtesgadener Salzbergwerk zu besichtigen. Heute sind es pro Jahr mehr als 380.000 Besucher aus dem In- und Ausland, die in die Welt des Salzes unter Tage eintauchen. Seit 1945 werden die Gäste systematisch gezählt, um die Besichtigungstouren zeitlich genau auf die Besucher abzustimmen. Heute war es dann so weit. Mit Spannung wurde der 28 Mio. Gast erwartet. „Für Sie ist heute der Eintritt frei, Sie sind der 28 millionste Besucher“, beglückwünschte Martina Brandner, Mitarbeiterin des Salzbergwerkes, die erstaunten Gäste an der Kasse. Das Ehepaar Wagner mit den beiden Töchtern aus dem Saarland konnte es kaum glauben, dass ausgerechnet sie die Glückspilze sein sollten. Peter Botzleiner-Reber, touristischer Leiter des Salzbergwerks, überreichte der Familie eine Urkunde, verbunden mit einem Übernachtungsgutschein im Berchtesgadener 4 Sterne+-Hotel Edelweiß, sowie einer Chronik zum Salzabbau in Berchtesgaden.

Pressekontakt

Südwestdeutsche Salzwerke AG

Salzbergwerk Berchtesgaden

Magister Peter Botzleiner-Reber

Bergwerkstraße 83 | 83471 Berchtesgaden | Telefon: +49 8652 6002 5315 | Fax: +49 8652 6002 5060

peter.botzleiner-reber@salzbergwerk.de | www.salzbergwerk.de

marcon.

Agentur

Stefan Bruckner

Hauptstraße 1 | D-82008 Unterhaching | Telefon: +49 89 55 05 201 12 | Mobil: +49 172 911 6007

stefan.bruckner@marcon-int.de | media@marcon-int.de | www.marcon.de

Salzbergwerk Berchtesgaden

www.salzbergwerk.de | www.salzbergwerk500.de

Hintergrund

Aktiver Salzabbau seit 1517 und damit das älteste aktive Salzbergwerk in Deutschland

Gründung

1517 von Gregor Rainer, Reichsprälat und Probst des Klosterstifts Berchtesgaden

Betriebsdauer

Seit Gründung ohne Unterbrechung

Solegewinnung pro Jahr

ca. 1.000.000 m³

Verfahren

Nasser Abbau

Salzgehalt im Gebirge



Durchschnittlich 50 %

Mitarbeiter

Ca. 100 am Standort Berchtesgaden

Technische Daten

Ausdehnung eines Bohrspülwerkes: bis zu 160 m Länge, 120 m Breite, 125 m Höhe

Aktive Bohrspülwerke: 30

Täglicher Abbaufortschritt: ca. 1 cm nach oben

Nutzbare Abbauhöhe: 100 m

Betriebsdauer eines Bohrspülwerks: ca. 30 Jahre

Solegewinnung pro Bohrspülwerk während der gesamten Betriebsdauer: ca. 1.300.000 m³

Größe der Lagerstätten

Süd-West nach Nord-Ost: 4,5 km (2,5 km im Abbau)

Nord-West nach Süd-Ost: 1,5 km (1,5 km im Abbau)

Nachgewiesene Lagertiefe: 500 m unter der Talsohle

Vermutete Lagertiefe: 1.000 m unter der Talsohle

Inhaber

Südwestdeutsche Salzwerke AG, Heilbronn

Vorstandssprecher Ulrich Fluck

Vorstand Wolfgang Rüter

Dauer der Führung durch das Besucherbergwerk

1,5 bis 2 Stunden inklusive Ticketkauf und Umkleiden

Besucher im Jahr 2016

Ca. 380.000

Größe

Salzshop: 150 m²

Besucherzentrum: 600 m²

Stollen im gesamten Salzbergwerk: ca. 30 km

Streckenlänge Besucher-Grubenbahn: 1.400 m

Länge der ersten Rutsche: 34 m

Länge der zweiten Rutsche: 40 m

Öffnungszeiten

01.05. bis 31.10.: täglich 09.00 bis 17.00 Uhr*

02.11. bis 31.03.: täglich 11.00 bis 15.00 Uhr*

01.04. bis 30.04.: täglich 10:00 bis 15:00 Uhr*

(*letzter Einlass)

Geschlossen

Karfreitag, Pfingstmontag, 01.11., 24.12. und 25.12., 31.12., 01.01.

Standortleiter

Raimund Bartl

Fachbereichsleiter Tourismus

Peter Botzleiner-Reber